

Kommuniqué

des Verkehrsausschusses

über den Jahresbericht 2017 der Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte, vorgelegt vom Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie (III-143 der Beilagen)

Der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie hat dem Nationalrat am 17. Mai 2018 den gegenständlichen Jahresbericht 2017 der Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte (III-143 der Beilagen) zur geschäftsordnungsmäßigen Behandlung vorgelegt.

Der Verkehrsausschuss hat den gegenständlichen Bericht in öffentlicher Sitzung am 17. Oktober 2018 in Verhandlung genommen und gemäß § 28b GOG enderledigt. Der Verkehrsausschuss beschloss einstimmig, gemäß § 40 Abs. 1 GOG die Geschäftsführerin der Schienen-Control GmbH Mag. Maria Theresia Röhler als Auskunftsperson den Beratungen beizuziehen.

An der Debatte beteiligten sich außer dem Berichterstatter Abgeordneten Dipl.-Ing. Gerhard **Deimek** die Abgeordneten Melanie **Erasim**, MSc, Dipl.-Kffr. (FH) Elisabeth **Pfurtscheller**, Douglas **Hoyos-Trauttmansdorff**, Stephanie **Cox**, BA, Mag. (FH) Maximilian **Unterrainer**, Franz **Hörl** und die Auskunftsperson Mag. Maria Theresia **Röhler** sowie der Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie Ing. Norbert **Hofer** und der Ausschussobmann Abgeordneter Alois **Stöger**, diplômé.

Bei der Abstimmung wurde der Bericht des Bundesministers für Verkehr, Innovation und Technologie betreffend Jahresbericht 2017 der Agentur für Passagier- und Fahrgastrechte (III-143 der Beilagen) einstimmig zur Kenntnis genommen.

Das vorliegende Kommuniqué wurde vom Verkehrsausschuss einstimmig beschlossen.

Wien, 2018 10 17

Carmen Schimanek
Schriftführerin

Alois Stöger, diplômé
Obmann

